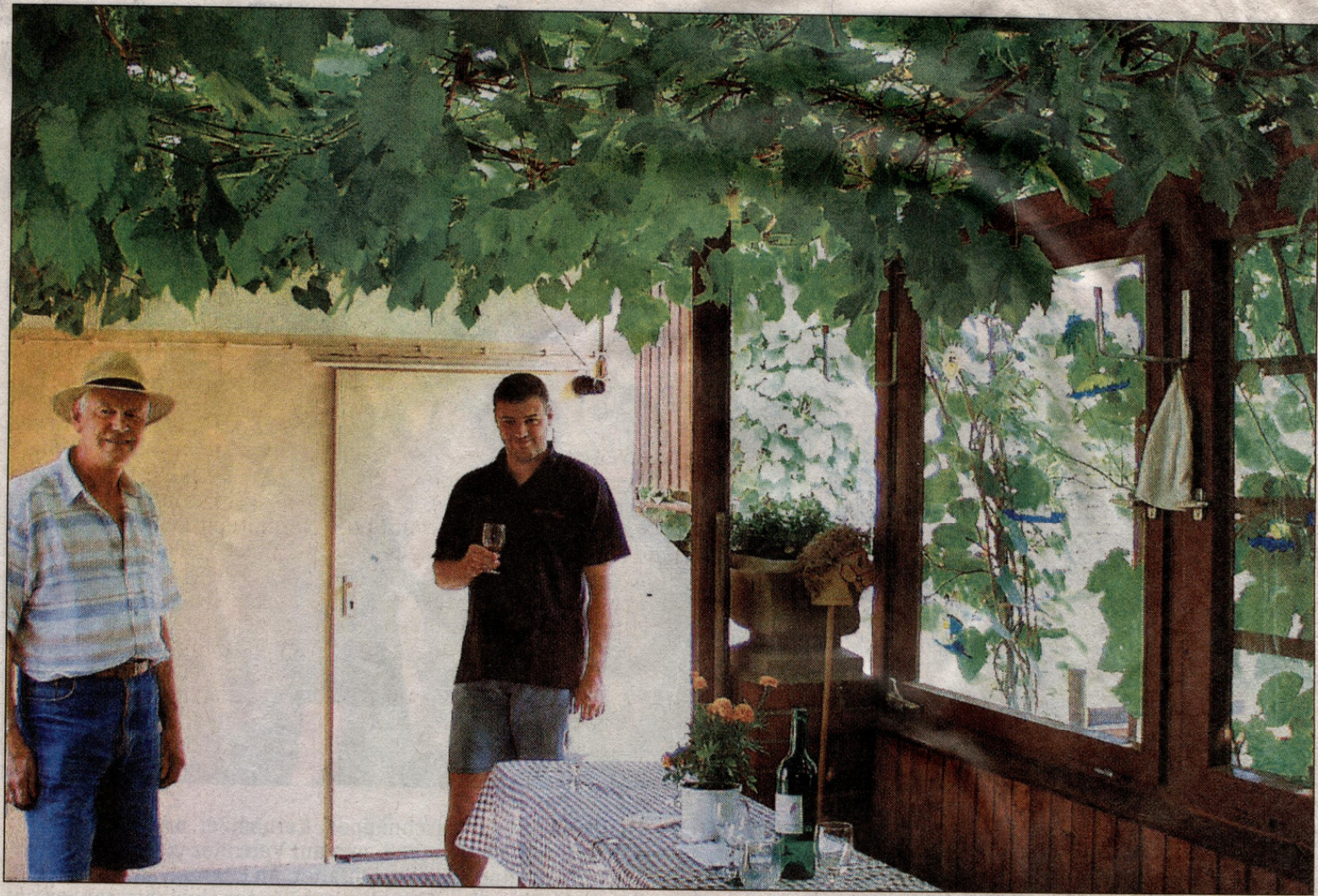


WNZ 26.06.2006

g · Langgöns · Waldsolms · Schöffengrund · Region



In ihre Weinlaube hinter dem Haus in der Schwalbacher Hauptstraße hat Familie Watz gestern eingeladen. Anlass war der „Tag der offenen Gartentür“, den Gartenbauvereine in der Region veranstaltet haben. Günter Watz (links) und sein Sohn und Kellermeister Oliver bauen in ihrem Garten Wein an. Die Reben tragen nicht nur Früchte, sondern sind auch Sichtschutz zu den Nachbargrundstücken. „Hier wird nicht gespritzt. Das ist 100 Prozent Ökowein“, versichert Günter Watz. 30 bis 40 Liter „Schwalbacher Säugraben“ keltert die beiden jährlich. Gestern war der Hauswein im Ausschank und rund 20 Besucher, die vor allem aus den Nachbarorten gekommen waren, ließen ihn sich schmecken. Wertschätzung hat der Tropfen verdient, denn es steckt viel Mühe darin. „Bis zu fünf Mal im Jahr muss ich den Wein schneiden“, sagt Günter Watz. „Hier lernt man die Arbeit eines Winzers erst wirklich schätzen“, ergänzt sein Sohn. (heb/Foto: Bostanci)